Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de



Editorial

Daniela Ottinger
Chefredakteurin

d.ottinger@et-reha.dve.info

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der aktuelle Redaktionsschluss war Segen und Fluch zugleich. Ein Segen, da der Stresspegel nach Imprimatur wieder auf Normalniveau gesunken ist. Ein Fluch, da ich voller neuer Ideen vom Ergotherapie-Kongress zurückgekehrt bin – und gar keine Zeit mehr hatte, die vielen spannenden Themen und Artikelvorschläge gleich noch mit ins Heft zu packen. Als Ergotherapeutin weiß ich zum Glück, wie wichtig Prävention ist. Für diesen Fall habe ich also vorgesorgt.

Im Kongressprogramm bin ich auf den Vortrag „Ist der SIPT ein Auslaufmodell?“ gestoßen. Eine berechtigte Frage, wenn man bedenkt, dass die Testbatterie aus der Pädiatrie schon 25 Jährchen auf dem Buckel hat. Elisabeth Soechting räumt ab Seite 18 mit Vorurteilen auf und erklärt an einem Praxisbeispiel, warum der SIPT noch lange nicht zum alten Eisen gehört.

Ein Wunsch schwang beim Kongress in Erfurt bei vielen Vorträgen und Diskussionen mit: Forscher und Praktiker sollten Hand in Hand arbeiten. Das ist wie ich finde bei der Pilotstudie zum TATKRAFT-Programm vorbildlich gelungen. 25 Praktiker wurden zu Co-Forschern und zeigten damit wahren Pioniergeist. Sie testeten das innovative Gesundheitsförderprogramm unter Praxisbedingungen, planten Kurse für Senioren und führten sie auf dem heimischen Markt ein. Dadurch konnten sie den Forschern an der HAWK Hildesheim wichtige Hinweise für eine praxisorientierte Weiterentwicklung liefern. Alles rund um die Pilotstudie und den hinterlegten Forschungsansatz lesen Sie ab Seite 27.

Noch mehr Kongressausbeute gibt‘s in unseren nächsten Ausgaben. Sie dürfen also gespannt sein.

Inspirierte Grüße



Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

Inhalt

03 Editorial

06 Infothek
06 Öffnung des Wohnquartiers für das Alter
06 Demenz – für Kinder erklärt
07 Feste Bezugspersonen verbessern Therapie für psychisch kranke Menschen
07 www: Wegweiser Pflege und Technik
09 Finanzierung von Auslandsaufenthalten mit Erasmus+
09 Wegweiser unterstützt Patienten mit Demenz beim Klinikaufenthalt

10 Wissenschaft
10 Vorschau auf ergoscience 2/2014
11 Kinder spielerisch vom Rauchen abhalten
11 Operation nach Schlaganfall verbessert Überlebenschancen
12 Schnelle Hilfe für Schlaganfallpatienten?
12 Medizinische Ergonomie: Damit die Arbeit nicht schmerzt
13 Körperliche Aktivität im Job schadet Mobilität im Alter
13 Neues aus dem BJOT

11 Praxis
14 Ist der SIPT ein Auslaufmodell?
20 Bekannt, aber selten benannt
24 Sinnvolle Betätigung in der täglichen Praxis einsetzen
27 Partizipativ forschen – forschend partizipieren

32 Berufspolitik
32 Wenn's ums Geld geht...

35 Recht und Soziales

39 Infothek
39 Treffen der CO-OP-Akademie in Wien
39 Ergotherapie-Kongress 2014 in Erfurt
40 Interview: Ergotherapeutin bei Freiwilligenprojekt in Haiti
42 Rezensionen
44 Veranstaltungen
45 DVE AKADEMIE

46 Annoncen kompakt
46 Termine + Seminare
49 Verschiedenes
50 Stellenmarkt

51 Vorschau/Impressum

35 **Recht und Soziales**

Die Top Ten der rechtlichen Risiken in der Ergotherapiepraxis

42 **Rezensionen**

- Clowns für Menschen mit Demenz
- Die Kunst der Kommunikation
- Selbstwahrnehmung und Embodiment
- Störungen der Exekutivfunktionen

45 **DVE Akademie**

Entwickeln Sie sich weiter – mit den Seminaren der DVE AKADEMIE! Gewinnen Sie neue Impulse und Anregungen für Ihre tägliche Arbeit

DVEaktuell – die Beilage für DVE-Mitglieder



ERGOTHERAPIE UND REHABILITATION wird regelmäßig an IBR, IBZ, CARELIT, CINAHL, EMBASE, OTDBASE und ZPID zur bibliografischen Auswertung verschickt.



14 **Ist der SIPT ein Auslaufmodell?**
Stichhaltige Befunderhebung in der Pädiatrie

Elisabeth Soechting



20 **Bekannt, aber selten benannt**
Selbstwirksamkeit in der Ergotherapie

Thekla Reimann und Wiebke Andermann



24 **Sinnvolle Betätigung in der täglichen Praxis einsetzen**
Erfahrungen deutscher Ergotherapeuten

Meike Kievelitz



27 **Partizipativ forschen – forschend partizipieren**
Gemeinsame Forschung von Praktikern und Forscherinnen am Beispiel der Pilotstudie zum TATKRAFT-Programm

Konstanze Löffler, Kathrin Weiß und Prof. Dr. Ulrike Marotzki

Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de
Foto: fotolia – gesamtes Exemplar/einzelne Seiten/Auszug/Kopie/Scan/Druck/Weitergabe/Einspeisung in Datennetze/Datenbanken/Internet/Intranet/Extranet/Archivierung/Speicherung/Verwendung für Schulungszwecke